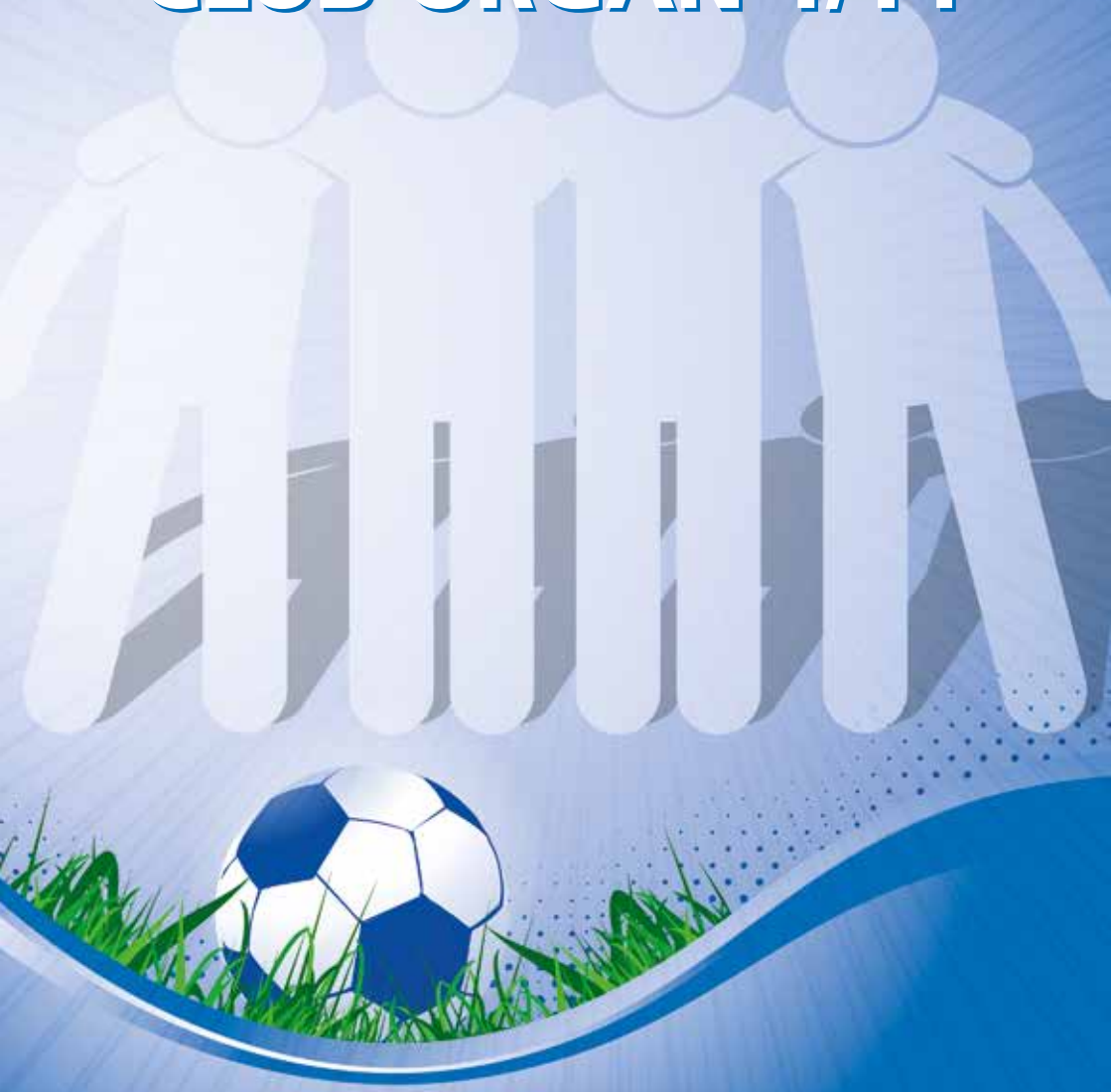
FCOB 34

CLUB-ORGAN 1/14



Persönliche Beratung hat einen Namen:

Daniel Schmidt
Niederlassungsleiter
Biel-Bözingen
032 342 48 24
daniel.schmidt@bekb.ch

B E K B | B C B E

Bözingenstrasse 177, 2504 Biel/Bienne

Inhaltsverzeichnis

Club-Organ 4
Wort des Präsidenten 6
Interview mit Marc Schneider 10
Jahresrückblick 1. Mannschaft 14
Bericht 2. Mannschaft 16
Saisonrückblick 3. Mannschaft 18
Saisonrückblick Damen 19
Juniorinnen und Junioren / Juniorenbericht 20
Neuer Ausrüstungssponsor 21
Sponsorenlauf 24
Einmal mehr „Weisch no“... 27
Hauptprobe zur Aufstiegsparty 32
Aufstiegsparty 35
17. Dorfturnier 38
340 KLUB + 200 plus 39
Matchball-Spender 39
Junioren Klub 100 40
Gönner / Passive 40
Merci 42
Neue Kücheneinrichtung 43
80 Jahre FCB 34 44
Trauer 47

Club-Organ

Vorstand		Privat	Geschäft/Natel
Kammermann Markus	Präsident	032 341 41 94	079 456 60 33
Lütolf Stefan	Vizepräsident	032 341 08 13	079 379 81 60
Lüthi Peter	Kassier	032 342 10 22	078 776 87 45
Mohni Beat	J+S Coach	032 355 20 05	078 663 02 23
Biedermann Luisa	Vereins- und Spikosekretärin	032 372 11 17	
Woodtli Marc	Protokollführer	032 331 93 38	032 328 60 80
Liechti Daniel	Juniorenobmann		079 371 86 05
Bosshard Claudia	Frauenfussball		079 394 44 47
Herren Hansjörg	Beisitzer	032 322 44 31	031 633 91 57
Sutter Hans	Beisitzer	032 331 24 66	079 512 34 79
Miotti Hugo	Anlässe / Beisitzer	032 386 78 70	079 934 63 85
Schneider Marc	Beisitzer	032 372 14 77	079 957 41 84

Funktionäre			
Richoz Pierre-Alain	Trainer 1. Mannschaft	032 322 42 05	078 787 30 09
Braun Arnold	Trainer 2. Mannschaft		078 924 35 25
Wälti Michel	Trainer 3. Mannschaft		079 606 95 06
Pranjic Slobodan	Trainer Damen	032 365 21 68	078 636 29 12
Schreyer Peter	Trainer Juniorinnen B		079 456 01 01
Muhovic Isat	Trainer Junioren B	032 342 51 76	078 741 07 07
Hügli David	Trainer Junioren C	032 342 60 77	079 789 71 18
Gloor Stephan	Trainer Junioren C	032 342 60 77	077 427 08 81
Eggimann Hugo	Trainer Junioren E		079 735 20 92
Liechti Daniel	Trainer Junioren E		079 371 86 05
Manaz Ali	Trainer Junioren F		078 944 65 15
Schmidt Daniel	Trainer Fussballschule	032 396 17 20	078 636 06 21
Eltschinger Manfred	Trainer Fussballschule	032 384 87 63	079 450 56 83
Miotti Hugo	Torhüter-Trainer	032 386 78 70	079 934 63 85
Benniger Rolf	Platzzeichner		076 511 96 72
Andres Daniela	Pflege/Betreuung	032 365 29 31	
De Pellegrin Markus	Buvette		076 360 31 14
Längfeld	Sportplatz	032 341 18 45	

Redaktion: Walther Daniela, 079 398 05 59, daniela.walther@mobi.ch
Inserate: Lüthi Peter, 032 342 10 22, pe.lue@bluewin.ch
Gestaltung und Druck: lieb**com** grafik+internet, www.liebcom.ch, 032 558 78 88
Briefadresse: FC Bözingen 34, Postfach 6035, 2500 Biel 6 Postcheck: 25-10478-8
Inet: www.fcboezingen34.ch / facebook.com/fcb34biel Auflage: 500 Ex.

Wichtige Termine:
11. August 2014: GV, 19h30 Längfeld
5. bis 7. September 2014: 1. Längfeld-Weekend

Von Anfang an klar:
Küche und Bad von Sanitas Troesch.
www.sanitastroesch.ch
SANITAS
TROESCH

Wort des Präsidenten

Liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Freunde des FC Bözingen 34

Meine Inhalte des Editorials gelten schwerpunktmässig dem Rückblick der abgelaufenen Saison und decken sich entsprechend mit den wichtigsten Aussagen meines Jahresberichtes der bevorstehenden Generalversammlung vom 11. August 2014.

Sportliche Erfolge erzielt

Die Zielsetzung des Aufstiegs der 1. Mannschaft in die 3. Liga wurde erreicht. Unser neuer Cheftrainer Pierrot verstand es, die Abgänge mehrerer Routiniers mit der Förderung der jungen Buschanger und mit gezielten Neuzuzügen mehr als zu kompensieren - und dabei auch den guten „Bözinger-Groove" im Team aufrecht zu erhalten. Dieser Erfolg war aber nur mit einem intakten Umfeld und einer guten Zusammenarbeit mit den anderen Mannschaften möglich. Entsprechend gilt mein Dank und meine Anerkennung auch Michel Wälti als Trainer der 2. Mannschaft, Daniela als Pflegerin, Stefan Lütolf und Beat Mohni als Verantwortliche im Vorstand und dem Buvetten-Team, welches die Spieler immer kulinarisch verwöhnt und mit den nötigen „Erfolgskalorien" versorgt. Die zwei ausgelassen und feucht-fröhlichen Aufstiegsfeiern waren der krönende Abschluss der Fussballsaison 2013/14.

Die 2. Mannschaft hat eine solide Saison gespielt, sich gut weiter entwickelt und sticht durch Spielfreude und Zusammenhalt heraus. Auch die schon erwähnte Unterstützung für die 1. Mannschaft verdient Respekt.

Der Damenfussball benötigt weiterhin unsere volle Unterstützung, ist doch nach dem Abgang der einen Mannschaft zu Beginn der Saison auch der angestrebte Ligaerhalt nicht geschafft worden. Slobodan Pranjic ist als neuer Trainer eingestiegen und hat erste erfolgreiche „Schritte des Wiederaufbaus" im Damenfussball des FCB34 schon umgesetzt. Herzlichen Dank.

Die Senioren und Veteranen haben zusammen mit dem FC Mett die Möglichkeit, zu trainieren und Matches zu spielen. Ich bin froh, dass sich diese Zusammenarbeit positiv weiterentwickelt, denn die „Älteren" sind eine wichtige Stütze im Vereinsleben.

Die Juniorenbewegung ist und bleibt unsere wichtigste Investition in die Zukunft und ist sehr anspruchsvoll. Primär im Bereich der Junioren B und A ist der Stellenwert des Fussballs bei den Spielern plötzlich nicht mehr (so) wichtig und die Rekrutierung der Spieler ist für den Staff oft aufwändiger als die sportlichen Aufgaben. Entsprechend können wir für die neue Saison trotz

Gruppierung mit dem FC Mett leider weder eine A- noch eine B-Mannschaft stellen. Dies schmerzt und wird sich sportlich schon mittelfristig negativ für den Verein auswirken. Der Vorstand hat sich der Sache angenommen, Lösungen sind aber schwierig zu finden, da - wie schon erwähnt - oft ein sozialgesellschaftlicher Grund dahinterliegt. Dennoch sind die restlichen Juniorenmannschaften für mich ein Highlight, denn Dank engagierter und leidenschaftlicher Betreuung der Trainercrew entwickeln sich die Jugendlichen körperlich, fussballtechnisch aber auch sozial in bemerkenswerter Art und Weise, und oft wird der Fussballplatz während den Spielen auch zum Begegnungsort mit unvergesslichen Momenten von Familienangehörigen und Freunden.

„Vereinsleben" als wichtiger Wert weiter gefördert

Nebst den sportlichen Aspekten hat das aktive Vereinsleben gerade in einem Dorf-Club für mich aus zwei Gründen einen wichtigen Stellenwert. Einerseits führen Anlässe und Besuche auf dem Längfeld zu wichtigen finanziellen Einnahmen und anderseits ist das gemütliche Zusammensein unter Freunden der FC-Familie unbezahlbar schön. Insofern freut mich die Aussage eines langjährigen FC-Freundes, dass wir eine tolle Vereinskultur haben genau so, wie die Gratulation zum Wideraufstieg. Im abgelaufenen Vereinsjahr war für mich nebst den Aufstiegsfeiern der 5. „Weisch no"-Anlass einmal mehr der gesellschaftliche Höhepunkt. Aber auch die vielen Momente des Zusammenseins an den Heimspielen und das ungeplante „plötzlich länger blibe hocke" freuen mich sehr. Nach dem ersten erfolgreichen Auftritt am Eidgenössischen Turnfest unter „Buschang united" findet vom 5. – 7. September 2014 mit der Durchführung des 1. „Längfeld-Weekend" der 2. Streich im Vereinsverbundauftritt statt. Im Vorfeld wurde schon viel geplant und organisiert und ich bin über den Ausgang sehr gespannt. In der Beilage findet ihr das Programm. Der Besuch ist ein MUSS für alle Buschanger!

An diese Stelle sei einmal mehr erwähnt, wie wertvoll und unverzichtbar dabei unsere Buvetten-Infrastruktur mit dem tollen „Campions-League"-Team um Pele ist. Diese Anlässe wären ohne sie schlicht nicht durchführbar. Und so freut es mich, dass wir mit dem FC Mett zusammen auch in eine verbesserte Kücheneinrichtung investieren konnten. Herzlichen Dank dem ganzen Team und wir freuen uns auf viele kulinarischen Kostbarkeiten in der neuen Saison.

80 Jahre FC Bözingen 34

Genau vor 80 Jahren wurde der FC Bözingen bei 36 Grad im Hotel Rössli zu Bözingen gegründet (siehe auch den entsprechenden Bericht in dieser Ausgabe) und der erste Paragraph der Statuten hiess: *„Für unsere Farben und den Namen Bözingen stets Ehre einzulegen".* Mit mittlerweile über 40 Jahren Vereinszugehörigkeit darf ich mit grosser Anerkennung und auch Stolz sagen, dass diesem Paragraphen aus meiner Sicht immer voll Rechnung getragen worden ist. Warum? Wir verfügen glücklicherweise seit Jahrzehnten über

Wort des Präsidenten

Vereinsstrukturen, welche langfristig für Kontinuität und Professionalität stehen. Nur so ist es erklärbar, das überraschende, schwerwiegende Abgänge wie diejenigen von Philipp Dietler, Willi Guilland oder Manfred Zbinden alias Gäsu auf irgendeine Art und Weise wieder kompensiert werden konnten, respektive sich FC-Freunde zum ehrenamtlichen Einsatz spontan bereit erklärten. Auf eine solche breite Abstützung von Vorstand und Funktionären dürfen wir glücklicherweise auch heute zählen, und mit dem Einstieg von Marc Schneider in den Vorstand und dem Engagement von Aktivspielern in der Juniorenbetreuung zeigt sich auch die „nächste Generation" bereit, diese Verantwortung künftig zu übernehmen. Darüber können wir stolz sein, und es gibt keine bessere Gelegenheit, mich an dieser Stelle im Namen des ganzen Vereins bei all meinen Vorstandsmitgliedern, den vielen Funktionären und Helfern aber auch den Privatpersonen und Firmen, welche uns finanziell unterstützen, herzlich zu danken. Ohne Euch könnten wir unser geliebtes Hobby nicht ausleben.

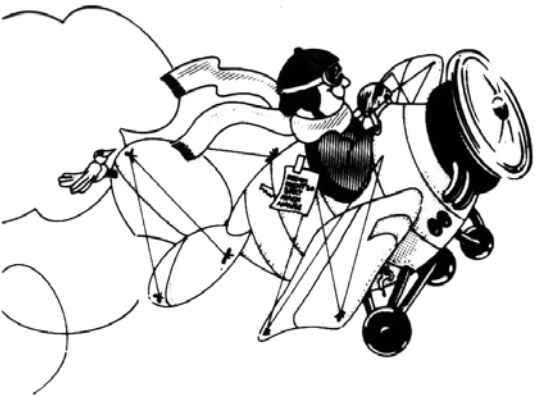
Erste Erfolge für IG Fussball Biel/Bienne im Kampf für „artgerechte" Infrastruktur in der „Sportstadt Biel"

Vor einem Jahr haben sich die Bieler-Fussballvereine unter dem Motto „gemeinsam sind wir stärker" in der IG Fussball Biel/Bienne zusammengeschlossen. Mit meinen Kollegen Umberto Cuore (FC Biel) und Laurent Rossi (FC Aurore) präsidiere ich diesen Ausschuss.
Nach mehreren Sitzungen mit der Stadt ist es gelungen, für die dringend notwendigen Reparaturen in allen Fussballinfrastrukturen der Stadt Biel zusätzliche Gelder zu beschaffen.
Zudem konnte in einer konstruktiven Art und Weise die schon längst fälligen Anpassungen auf der Champagne mit den Verantwortlichen des FC Azzuri aufgegleist werden. Wir danken der Stadt Biel respektive Gemeinderat Cédric Ménitz für dieses dringend notwenige Entgegenkommen und im Speziellen Arturo Albanese und Tom Lang für die engagierte Umsetzung.
Auf dass wir für unsere Farben und den Namen FC Bözingen34 auch in der neuen Saison 2014/15 alle zusammen stets Ehre einlegen!!!

Sportliche Grüsse
Euer Präsi

Markus Kammermann

Unsere sportlichen Höchstleistungen erbringen wir in der Disziplin Kundendienst.



DHL Global Forwarding

- Schwanengasse 52
  2501 Biel
  Tel. 032 681 39 50
  Fax 031 681 39 60

- Weyermannstrasse 10
  3005 Bern
  Tel. 031 388 34 00
  Fax 031 388 34 34

Garage
PUB & MUSIKKELLER

Das Lokal mit der guten Stimmung!

- Töggelikasten
- Billard
- Dart
- Live Fussball

Neumarktstrasse 46
2503 Biel / Bienne

www.garage-pub.ch
info@garage-pub.ch

seit Juli 2011!

Interview mit Marc Schneider, Goalie-Legende des FC Bözingen 34 zum Thema „Vorstandserfahrungen als pensionierten Spitzenfussballer“

Was hat Dich dazu bewegt, in den Vorstand des FC Bözingen34 zu treten?

In den letzten 30 Jahren waren jeweils Di, Do und Sa od. So für den Fussball reserviert. Dass ich weiterhin mit dem Fussball und Bözingen verbunden bleibe, war für mich immer klar. Nur wollte ich selber definieren wieviel und wann ich mich dem FCB widme. Da kam das Angebot für den Beisitzer-Posten im Vorstand im richtigen Moment. Mit einer Sitzung pro Monat auf dem Längfeld ist der „Aufwand“ meiner Funktion überschaubar und eine Super-Gelegenheit um Peles Kochkünste geniessen zu können ;-).
Wie in jeder Vereinsmannschaft ist es auch im Vorstand wichtig, den Nachwuchs einzusetzen. Ich war und bin überzeugt mit meinen Erfahrungen, Ansichten, dem Verein etwas zurückzugeben und so auch vorwärts zu bringen.

Wie kannst Du Deine Erfahrungen als Ex-Fussballer in den Verein miteinbringen?

Als Neuling geht man unbelastet an die Dinge. Ich hinterfrage bestehende Strukturen, Prozesse und bringe die Sicht eines Spielers ein.
Bei einer „Aktivkarriere“ von 20 Jahren gab es einige negative Ereignisse. Solche Ereignisse gilt es zukünftig zu vermeiden. Vielmehr sollen wieder vermehrt Fussballfeste stattfinden.
Es geht darum, mit dem Verein Positives zu erleben, welche schliesslich in Erinnerung bleiben.
Gemeinsame Erlebnisse, Emotionen und Freude sollen die Ziele sein und bringen schlussendlich den Erfolg und anlässlich der Weisch no-Events sprechen wir in 40 Jahren noch darüber.

Was gefällt Dir besonders an Deiner Tätigkeit im Vorstand?

Als Beisitzer kann ich zu jedem Thema etwas sagen ohne ein klares Aufgabengebiet zu haben! ;-)Ich habe Spass ein Teil des Vorstand-Teams zu sein. Wichtig finde ich, dass ich mich bei Diskussionen einbringen kann. Entscheide für den Verein mitzutragen, Anlässe zu organisieren, neue Ideen einzubringen macht Spass. Die Vorstandstätigkeit hat zudem einen grossen Vorteil, dass ich meine Arbeiten von zuhause aus erledigen und mir die Zeit frei einteilen kann.

Welches sind Deine Ziele Deines Engagements im Vorstand?

Bei der Vorstandstätigkeit geht es mir nicht um persönliche Ziele meines Engagements, vielmehr lautet das Ziel des Vorstandes für mich: Organisation der Infrastruktur und des Spielbetriebes, Weiterentwicklung des Vereins. Ich sehe in meiner Tätigkeit die Fortführung meiner Spielertätigkeit, in welcher es uns gelang den Jungs wichtige Werte mitzugeben und sie auch in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu unterstützen.

In welchen Bereichen kannst Du Deine Stärken einbringen?

Die Vorstandsposten sind gut verteilt und wir sind gut aufgestellt. Ich versuche Verbesserungspotenzial zu identifizieren um die Effizienz zu erhöhen. Grundsätzlich gebe ich meinen Input wo ich meine, etwas bewirken zu können und arbeite lösungsorientiert. Ich übernehme gerne Verantwortung für Projekte/Anlässe und führe diese dann zu Ende. Beispielsweise haben Beat, Daniel und ich den Sponsorenlauf erfolgreich etwas reorganisiert und „ihm" den Stellenwert gegeben, welcher diesen für den Verein hat.

Wie ist Dein Fazit bzw. welche Bilanz ziehst Du nach einer Saison Vorstandsarbeit?

Es ist eine spannende Tätigkeit mit Kollegen, welche sich ebenfalls ehrenamtlich für den Verein einsetzen und viel Aufwand betreiben, dass die Infrastruktur und der Spielbetrieb funktioniert.
Es ist toll anzusehen wie die ehemaligen Junioren neu selber Junioren trainieren und begleiten und die ehemaligen Junioren in den Aktivmannschaften zu Persönlichkeiten werden. So soll es weitergehen.

Zukunft

Ich freue mich auf den Champions League Sieg mit der Senioren-Gruppierung mit dem FC Mett! Für die Zukunft wünsche ich mir, dass die FCB34-Community wächst und zusammenrückt.
Die Kommunikation und Zusammenarbeit mit dem FC Mett kann und muss noch weiter intensiviert werden. Es gilt hier die Stärken beider Vereine zu bündeln, Synergien zu nutzen und gemeinsame Ziele zu formulieren.

Merci Marc für das interessante Gespräch

Gruss aus der Redaktion, Daniela Walther

Altstadt Kellerei Biel
FAMILIE VOGELBACHER

CAVES DE LA VIEILLE VILLE DE BIENNE SA
Altstadt Kellerei Biel AG

Zentralstr. 141, rue Centrale 141
CH-2503 Biel-Bienne

Tel.: +41 (0)32 325 20 30
Fax.: +41 (0)32 325 20 31

E-Mail: info@altstadt-kellerei.ch
Internet: www.altstadt-kellerei.ch

GEBR. HUMAIR GmbH

Umzüge und Transporte
Heidensteinweg 6 , 2504 Biel
Tel. 032 341 45 35 , www.humair-biel.ch

Wohnungsumzüge / Büroumzüge / Kleintransporte / Treppenraupe / Möbelaufzug bis 26 m / Möbellager / Umzugskartons

Ihre Apotheke im Herzen von Bözingen

Bözinger Apotheke AG

Dr. C.M. Hysek - Bözingenstrasse 162 - 2500 Biel-Bienne 6

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 032 345 22 22 - Fax 032 345 22 21 - www.dr-hysek.ch - Hysek@bluewin.ch

HIRT AG

Ihr Bauprofi für:

- Tiefbau
- Strassenbau
- Flurwegebau
- Umgebungsarbeiten
- Natursteinmauern
- Sanierungen

Tel. 032 344 74 40 | info@hirtbau.ch | www.hirtbau.ch

Herren & Kammermann

Lindenweg 24 2503 Biel

032 322 24 22

Schreinerei

Glaserei

Bodenbeläge

c-mill technologie AG

Medizintechnik Präzisionsfertigung Technologie

Fertigung von Prototypen und Serienteilen auf 5-Achsen HSC-Fräsmaschinen mit CAD/CAM-Integration

Implantate / Instrumente
Strömungsgeometrien
Integralbauteile

ISO 9001: 2008
ISO 13485: 2003

www.c-mill.ch
info@c-mill.ch

c-mill technologie AG
Müllerstrasse 7 Tel: 032 333 26 40
CH-2562 Port Fax: 032 333 26 41

1. Mannschaft

Sportlicher Jahresrückblick und Ausblick Saison 2014/15

Zum Saisonstart war einiges unklar und viele fragten sich, ob und wie gut die neu verpflichteten Spieler sich in die Mannschaft integrieren könnten. Diese Frage blieb nicht sehr lange ohne Antwort. Die «alten» Buschanger Spieler sorgten für eine reibungslose Integration und die Buschanger Dampfwalze fing an zu rollen...

Nach einer äusserst erfolgreichen Saison konnte sich unsere erste Mannschaft den ersten Rang in der Gruppe 7 sichern. Es war eine erste Runde der Superlative, 11 Spiele, 10 Siege, 1 Unentschieden. Die Mannschaft dominierte die Tabelle ganz klar und konnte als Herbstmeister in die Winterpause gehen. Die Rückrunde verlief zwar resultatmässig nicht mehr so souverän, aber dennoch konnte das Team den Aufstieg 3 Spiele vor Saisonende ins Trockene bringen! Die Bilanz der Saison ist ausgezeichnet, 22 Spiele, 18 Siege, 3 Niederlagen und 1 Unentschieden. Dies wäre natürlich nicht möglich gewesen, ohne die vielen Helfer, welche sich um den Klub bemühen.
Danke an Daniela Andres für das Engagement in der Pflegeabteilung, den treuen Zuschauern, dem Buvetten-Team und allen, welche sich unermüdlich für die 1. Mannschaft einsetzen!

Die nächste Saison fängt mit der traditionellen Vorbereitung in Magglingen für Spieler und Coach bereits am 14. Juli an. Die Mannschaft wird intakt bleiben und ausser 2 Abgängen (Beruf und Reise) bleiben alle Spieler der ersten Mannschaft treu. Bisher sind keine Zuzüge geplant, denn das Potenzial der Mannschaft ist noch nicht ausgeschöpft. Wir wollen die Buschanger Dampfwalze auch nächstes Jahr ins Rollen bringen ...

An unserer Denkweise und Einstellung werden wir nichts ändern: wir wollen jedes Spiel nach wie vor gewinnen! Taktisch werden wir sicher diverse Sachen anpassen müssen, denn es ist davon auszugehen, dass wir in unserer neuen Spielkategorie nicht mehr so dominant auftreten können. Wir werden aber nach wie vor versuchen, auf dem Längfeld offensives Spektakel zu bieten und für möglichst viele Tore zu sorgen. Die Spieler und der Coach werden alles unternehmen, das mögliche und das unmögliche, damit auch nächste Spielzeit eine tolle Saison wird!

Besten Dank für eure Unterstützung!

Sportliche Grüsse
Pierre Alain Richoz

1. Mannschaft

1. Mannschaft

Salon
MILAGRO
Coiffure
Garcia Irène
Poststrasse 24
2504 Biel-Bienne
☎ 032 342 20 20

2. Mannschaft

Bericht der 4. Liga Mannschaft
FC Mett / FC Bözingen 34
Saison 2013/2014

Nach den Vorkommnissen der vorderen Saison beschlossen die sportlich Verantwortlichen der beiden Vereine, die Gruppierung aktiver zu leben. Die Kader der 4.- und 5.- Liga Mannschaften sollten neu nach Stärke und nicht mehr nach Vereinszugehörigkeit gebildet werden. Aus ein paar 4. Liga Spielern des FC Mett und der 5. Liga Mannschaft des FC Bözingen musste innert weniger Woche eine konkurrenzfähige Mannschaft zusammengestellt werden.

Nach der vierwöchigen Vorbereitung und der Teilnahme am Fischerwegcup in Safnern stand das 1. Meisterschaftsspiel gegen den Aufstiegsaspiranten FC Täuffelen an. Das Spiel ging zwar mit 1:4 verloren, aber wir hatten die Gewissheit, dass wir in der 4. Liga bestehen können. Nach der Vorrunde standen wir auf dem 9. Platz mit 12 Punkten und einem Torverhältnis von 20:24. Wir hatten uns eine Reserve von 6 Punkten auf den 1. Abstiegsplatz erarbeitet. Mit unserer jungen Mannschaft mussten wir auch bittere Momente erleben. So verloren wir gegen Büren mit 4:3 nach einer 3:1 Pausenführung und einem verschossenen Elfmeter in der letzten Minute. Gegen Port im letzten Vorrundenspiel konnten wir einen 0:3 Rückstand nach 60 Minuten aufhohlen und liefen danach noch in einen Konter in den letzten Minuten und verloren das Spiel mit 3:4.

Nach einer guten Wintervorbereitung stiegen wir mit viel Optimismus in die Rückrunde. Gegen den späteren Aufsteiger Täuffelen konnten wir bis zur 60. Minute ein 0:0 halten. Wir konnten nicht nur mithalten sondern spielten 1 Stunde lang auf Augenhöhe mit dem Favoriten mit. Leider ging das Spiel noch mit 0:3 verloren. In den nächsten Wochen hatten wir unglaubliches Verletzungspech. Ich musste froh sein, jedes Mal noch genügend Spieler zur Verfügung zu haben. Aus diesen gründen spielten wir eine durchzogene Rückrunde. Wir kamen aber nie in Abstiegsnöte und konnten bereits 3 Runden vor Schluss den Ligaerhalt sicherstellen. Mit 23 Punkten aus 22 Spielen und einem Torverhältnis von 34:42 schlossen wir die Saison auf dem 9. Platz ab.

Ich möchte mich bei der Mannschaft bedanken. Es zogen immer alle am selben Strick und auch der Trainingsbesuch war bis auf die Rückrunde sehr gut. Das beste an der Mannschaft ist aber der Zusammenhalt. Wir haben meistens eine Bombenstimmung in den Trainings. Verantwortlich dafür ist sicher auch unser Capitano Bidi. Er hält die Mannschaft auch in schwierigen Situationen auf dem Platz zusammen. Merci Bidi und der ganzen Mannschaft. Ich bin mega stolz, Trainer dieser Mannschaft sein zu können.

Für die nächste Saison haben wir und zum Ziel gesetzt, den Ligaerhalt so schnell wie möglich zu erreichen und uns weiter zu verbessern. Ich bin sehr optimistisch dass und das auch gelingen wird.

Michel Wälti
Trainer 4. Liga Mannschaft
FC Mett/ FC Bözingen 34

2. Mannschaft

2. Mannschaft

3. Mannschaft

Saisonrückblick
5. Liga FC Bözingen 34/Mett

Die Saison für die dritte Mannschaft des FC Bözingen in der 5. Liga war sehr abwechslungsreich. Wir können stolz auf 21 erreichte Punkte und ein mit 43:41 Toren positives Torverhältnis sein. Trotzdem lag mehr drin!

Ärgerlich waren vor allem die Spiele in der Rückrunde gegen AS Italiana und gegen den FC Schüpfen. In diesen Spielen unterlagen wir sehr knapp nach einem offenen Schlagabtausch und sehr guter Leistung von uns mit 3:5 und 1:2. Die Highlights der Rückrunde waren das 7:0 Schützenfest gegen Walperswil und das 3:0 im Derby gegen Madretsch.

Bitterer Wermutstropfen war die doch sehr zweifelhafte rote Karte für mich im Match gegen Safnern beim Stand von 1:0 für uns. Der anschliessende Elfmeter wurde verwandelt und das Spiel endete 2:2. Dafür gab es eine Sperre von 4 Spielen, weil der Schiedsrichter eine Tätlichkeit gesehen hat.

Einen wunderbaren Abschluss der Rückrunde erlebten wir auswärts gegen unsere welschen Freunde in Plagne. Nach einem packenden Kampf stand es am Schluss 4:4, was uns den 7. Platz, ein Punkt vor Plagne sicherte.

Ein grosses Merci verdient Trainer Michel Wälti, der in dieser Saison sowohl die zweite, wie auch die dritte Mannschaft trainierte und betreute.
Nächste Saison wird er von Arnie Braun in der 5.Liga entlastet.

Joël Rufer, Captain

Saisonrückblick der Damen

Nachdem wir erfolgreich in die 3. Liga aufgestiegen sind, müssen wir nun nach dieser Saison leider wieder absteigen. Es hat uns nicht gereicht. Wir haben gekämpft, hart trainiert und auch Spass gehabt! In der Rückrunde gab es für uns keinen Sieg zu feiern, jedoch gab es auch Spiele, nach denen wir stolz sein konnten, weil wir eine gute Leistung erbracht und alles versucht haben, mal einen Sieg auf unsere Seite zu ziehen.

Wir hatten in dieser Rückrunde viele Veränderungen. Wir haben im neuen Jahr einen neuen Trainer bekommen, Slobodan Pranjic. Zusätzlich haben uns auch viele Spielerinnen verlassen. Es war schwierig für uns, denn wir hatten ab und zu Spielermangel und wussten es sehr zu schätzen, dass uns einige Juniorinnen aushelfen konnten. Vielen Dank nochmal!

Auch Slobodan hat mit seinem Engagement der Mannschaft viel geholfen und geschaut, dass wir den Kopf nicht zu sehr hängen liessen.

Wir sind nun topmotiviert wieder in der 4. Liga zu spielen, denn da können wir zeigen, was wir können. Wir sind gespannt wie es weitergehen wird und freuen uns sehr, zusammen zu Gewinnen, zu Verlieren und vor allem Spass zu haben!
Und wer weiss, vielleicht gibt es bald wieder einen Aufstieg … ;)

Iva Stachelhaus

Sacha Sutter

Installationen
Reparaturen
Spezialanfertigungen

Spenglerei
Blechverarbeitung
Flachdächer
Steildächer

Schlosserei
Schweissarbeiten

Sanitär
Entstopfungen
Boiler Entkalkungen

Büro
Lyssstrasse 21
3270 Aarberg

Atelier
Bözingenstrasse 157A
2504 Biel

t 079 358 28 76

sutter.condor@bluewin.ch

Juniorenbericht Frühlingsrunde 2014

Und schon wieder ist ein Jahr bzw. eine Saison vorbei. In den letzten Tagen verfolgten wir alle sicher gespannt die WM in Brasilien und „unsere" Meisterschaft ist bereits Geschichte - aber was für eine Geschichte? Die Junioren des FC Bözingen 34, welche in fast allen Kategorien vertreten waren, haben eine durchzogene Rückrunde gespielt.

Gespielt wurden in folgenden Kategorien:

B-Juniorinnen (2. Stärkeklasse)

Sp.	Sieg/Unentsch./Niederl.	Fairness	Tore	Pkt.
10	4/0/6		17:28	12

B-Junioren (2. Stärkeklasse)

Sp.	Sieg/Unentsch./Niederl.	Fairness	Tore	Pkt.
8	3/2/3	(19)	22:17	11

C-Junioren (1. Stärkeklasse)

Sp.	Sieg/Unentsch./Niederl.	Fairness	Tore	Pkt.
10	0/0/10	(3)	7:74	0

D-Junioren (2. Stärkeklasse unter FC Mett)

Sp.	Sieg/Unentsch./Niederl.	Fairness	Tore	Pkt.
7	5/0/2		35:31	15

E-Junioren (1. Stärkeklasse Pilotprojekt Meisterschaft 3x 20 min. (ohne Rangliste))

F-Junioren (Spiel-Tage (ohne Rangliste))

Zum Saisonabschluss besuchten ausser den B-Junioren alle Mannschaften das gut besetzte Aurore/Mett/Bözingen-Turnier auf dem Längfeld.

Im Grossen und Ganzen wurde herausgeholt, was zurzeit möglich ist. Die Trainer haben intensiv und engagiert mit den Jungs und Mädels gearbeitet. Speziell möchte ich die C-Junioren erwähnen: Trotz hohen Niederlagen haben sie die Freude am Fussball nie verloren und sind immer zahlreich in den Trainings erschienen. Dies war bei den B-Junioren leider nicht der Fall. Es wird immer wie schwieriger, die Jungs mit dem B-Jahrgang zu motivieren und die geforderte Disziplin wird leider nicht immer an den Tag gelegt. Dies wiederspiegelte sich auch im Sponsorenlauf. So überrascht es mich nicht, dass einige Jungs Ende Saison keine Lust mehr auf Fussball hatten. Fazit: Wir können für die nächste Saison keine B-Junioren mehr melden - traurig aber wahr.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei allen zu bedanken, die in irgendeiner Form - sei es aktiv, passiv oder finanziell - die Nachwuchsabteilung 2013/14 unterstützt haben. Wir hoffen auch weiterhin auf Eure Unterstützung und hoffentlich kommen für die neue Saison 2014/15 weitere „Mithelfer" dazu , denn „NUR ZUSAMMEN SIND WIR STARK"!

Sportliche Grüsse

Daniel Liechti
Juniorenobmann FC Bözingen 34

Neuer Ausrüstungssponsor

Nach der langjährigen guten Zusammenarbeit mit dem Sporthouse wird der Betreiber das Verkaufsgeschäft an der Bahnhofstrasse in Kürze schliessen. Auch unser Teamsport-Vertrag wäre mit der Neuorganisation für uns nachteilig tangiert worden, und wir haben diesen desswegen nicht erneuert. Wir sind glücklich, mit dem Hersteller „PUMA“ und dem Vertriebspartner „Vaucher“ eine langfristige und vorteilhafte Nachfolgeregelung gefunden zu haben. Mit Martin Roth als unsere Ansprechperson kehrt auch ein langjähriger Fussballer aus der Region wieder etwas näher auf das Längfeld zurück. Wir werden auf die neue Saison primär die 1. Mannschaft und die Funktionäre neu ausrüsten, und danach je nach den finanziellen Möglichkeiten weiter Mannschaften integrieren.

Stefan Lütolf und Markus Kammermann nach nach der Vertragsunterzeichnung mit Martin Roth, Account Manager Vaucher Sport Specialist.

Restaurant Bahnhof

2555 Brügg
Tel. 032 373 11 37
Fax 032 373 64 32

Sääli	25 Personen
Saal	130 Personen
Restaurant	50/45 Personen
Terrasse	120 Personen

Auf Ihren Besuch freut sich das Bahnhöfli-Team.

Géranten: Ruth & Markus Jegerlehner

READY SET AYGO

TOYOTA

ALWAYS A BETTER WAY

AYGO

Bei uns erhältlich ab 12. August 2014

Emil Frey

Ihr Fachmann seit 1924.

Emil Frey AG, Autocenter Brüggmoos

Neue Bernstrasse, 2501 Biel-Brügg

032 374 33 33, www.emil-frey.ch/biel

Die genauen technischen Daten, Verbrauchsangaben, Ausstattungsvarianten und Preise sind noch unbekannt.

Hauptvertretung der Region Biel-Seeland

JOST GARAGE GmbH

Die kompakte Nr. 1
Way of Life!
SUZUKI

Bielstrasse 12
2542 Pieterlen

- **info@garagejost.ch**
- **www.garagejost.ch**
- **Wir vermieten:**
  Personenwagen, Kleinbusse und Lieferwagen
- **Wir bieten:**
  Umfassende Kompetenz für Reparaturen, Service und Autoelektrik aller Marken
- **Pannenhilfe:**
  Während 7 Wochentagen, sind wir rund um die Uhr für Sie da!

PNEUCENTER Pieterlen

KOMPETENT • SCHNELL • GÜNSTIG

Alte Landstrasse 35 • 2542 Pieterlen • Telefon 032 342 46 42

Sponsorenlauf

Nasse Leibchen, Rote Köpfe, 113, 1473, 832

Der Startschuss ertönte am 20.5.2014 um 18.00h! Los geht's, unsere Jüngsten geben Vollgas und spurten los. Die Spieler der Fussballschule, der Junioren F und E drehen ihre Runden während 15 Minuten um die Hälfte des Hauptplatzes, während die Junioren D schon den Hauptplatz komplett umrunden. Die Juniorinnen und älteren Junioren starten danach und drehen während 30 Minuten ihre Runden, auch sie geben allen und es wird gerannt bis die Sohlen glühen.
Nachdem die „Rundbahn" wieder abgekühlt war, starteten noch die Aktivmannschaften, Senioren, Veteranen und Vorstandsmitglieder zu ihrer 30minütigen Laufzeit. Vorbildlich wie Trainer und Spieler für den Verein die Runden drehten.

Herzliche Gratulation an alle Kategoriensieger:
Tim Schmidt (Fussballschule), Francis Diallo (Jun. F), Yannik Pfäffli (Jun. E), Florian Jakob (Jun. D), Jang-Hui Michael La (Jun. C), Adrian Tüscher (Jun. B), Vanessa Fuchs (Juniorinnen B), Stephan Gloor (Aktive).

Im Weiteren danken wir der 1.Mannschaft für die Super-Leistung, als Mannschaft hat sie Fr. 3000.00 eingerannt, den Spielern vom FC Mett (2.Mannschaft) und Adrian Tüscher (Jun. B vom FC Mett) , welche ebenfalls mitgerannt sind und Geld gesammelt haben.
Der Sponsorenlauf 2014 steht für 113 Läufer, 1473 gedrehte Runden und 832 Sponsoren.

Der Vorstand dankt allen Läufern, Sponsoren und Supporter für den geleisteten Einsatz und die tolle Unterstützung.

Als bester Sponsorenjäger hat Tim Schmidt von der Fussballschule Fr. 880.00 gesammelt! Das ist Weltklasse!!

Sponsorenlauf

„Dätschmeister" Marc Schneider in Top-Form

Die strenge Jury konzentriert am Runden zählen

Briefing unserer Juniorinnen vor dem Startschuss

Konzentriert vor dem Startschuss

schöner, wirksamer, prickelnder.

seit über sieben jahren ihr partner für corporate identity, grafik, werbung, internet und webdesign. von der idee bis zur realisation.

liebcom
grafik+internet

liebcom grafik+internet
mike lieb
föhrenweg 5
2554 meinisberg

fon|fax 032 558 78 88
mobile 078 611 80 88
mike.lieb@liebcom.ch
www.liebcom.ch

Einmal mehr „Weisch no“...

...das OK vom „Weisch no-Anlass“ ruft... und es kommen wieder über 150 Freunde unseres FCB34 auf das Längfeld.

Es ist immer ein freudiges Erlebnis - und unterdessen ist der FCB34-Weisch-no-Event ein fester Bestandteil des Jahresprogramms und ist bekannt und nachkopiert weit über die Boujanger-Grenzen.

Bei fast sommerlichen Temperaturen fand am Sonntag, 13. April 2014, auf unserem Sportplatz der diesjährige 5. „weisch-no-Anlass“ statt. Und er war wieder ein voller Erfolg! Viele ehemalige Spieler und Freunde aus alten Bözinger-Fussballzeiten pilgerten zur „Longfield-Road“ um die Kameradschaft zu pflegen und Erinnerungen aufzuwecken. Die Ersten (u.a. Chrigu Moser) sind bereits früh am Morgen bei der Eröffnung der Buvette schon da und genehmigen sich einen feinen Kaffee mit Gipfeli. Die Helferinnen und Helfer sind emsig daran, die Tische zu decken, Stühle bereit zu stellen und etwas Ordnung zu machen. Es ist ja nicht unser erster Anlass und man hat ja bereits eine gewisse Erfahrung und Routine!!! Nur einer stürmt wie ein „sturms Wäspi“ herum und macht alle nervös. Unsere Präsi, letztes Jahr der grosse Abwesende, hatte eine gewisse Tischordnung im Kopf und nun sind die Tische ein wenig anders gestellt als in seiner Vorstellung. Man weiss, angehende Politiker sind bei gemachten Vorstellungen schwer zu überzeugen und zu dirigieren – aber in diesem Falle hat er schnell eingesehen, dass es auch anders gehen kann. (Muesch haut z’nöchscht mou ender cho!!)

Bereits eine halbe Stunde vor Spielbeginn ist die Buvette sehr gut besetzt. Es wird viel gelacht und man ist bereits in prächtiger, guter Stimmung. Die Ledermann-Brothers sind das erste Mal an diesem Anlass. Die Brüder können nicht unterschiedlicher sein. Ueli, der 1.90 Meter Mann, war Ende der 60er Jahre ein steinharter Aussenverteidiger. Sein, um drei Köpfe kleinerer Bruder Kurt war dafür ein Filigrantechniker. Oder Werner Tschannen, der nach seiner glorreichen Torhüter-Karriere beim FC Biel bei uns in der 2. Liga als Mittelstürmer plötzlich Tore am Laufmeter schoss. Und immer wieder erzählte Werner von seinem absoluten Weltklasse-Tor mittels eines Super-Fallrückziehers à la Klaus Fischer (siehe Wikipedia). Aber leider konnte Werner niemanden finden, der sich daran erinnern konnte.

Das Fussballspiel unserer ersten Mannschaft im Stadtderby gegen Aurore gewann der FCB34 souverän vor zahlreichen Zuschauern klar mit 4:1 und blieb weiterhin ungeschlagen an der Tabellenspitze. Das Resultat scheint klar zu sein, aber die Mannschaft musste alles geben und konnte das Spiel erst zehn Minuten vor Schluss definitiv entscheiden.

Nach dem Spiel versammelten sich die eingeladenen Gäste zum offerierten Aperitif. Anschliessend wurde das unter der Leitung von Markus De Pellegrin (Pele) vorbereitete Champions League Menu serviert. Hätte Pele früher in unserer 1. Mannschaft so Fussball gespielt wie er kochen kann, so hätten wir ihn sicher nach München zum FC Bayern transferieren können. Aus Kapazitätsgründen ist es nicht selbstverständlich, ein solches hervorragendes Menu aus der

Einmal mehr „Weisch no“...

Buvetten-Küche zu zaubern. So cool wie Pele Fussball spielte, so cool hatte er alles im Griff. Merci Pele, merci dem Buvetten-Team!!!

Wie ich vernehmen konnte, blieb die „hard core Buschanger-Fan-Gemeinde“ noch viele Stunden auf dem Längfeld und damit trifft auch die schriftliche Schweigepflichterklärung des Berichterstatters in Kraft.

Wir alle freuen uns auf den nächsten „Weisch no Anlass“ im Jahre 2015!!! ...so long... es lebe der FCB34!!!

Enzo Lüthi

Gute Stimmung bei schönstem Wetter

Längfeld voll besetzt, über 130 Menues wurden zubereitet

Themenschwerpunkt „Weisch no“

Einmal mehr „Weisch no“…

Die jüngsten ehemaligen Aktiven

Das OK stösst auf den erfolgreiche Anlass an

Stehplätze fast ausverkauft!

Weisch no? 80 Jahre Rückblick

Bäckerei - Konditorei - Tea Room - Confiserie

Gurzelen

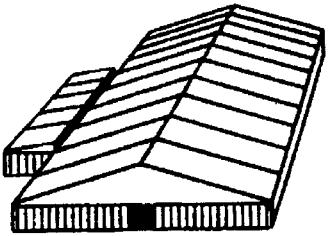
K. Meyer + L. Cerf

Dufourstr. 147 · 2502 Biel · ✆ 032 341 57 20

ROMA

Ristorante – Pizzeria

Orpundstrasse 15/17, 2504 Biel / Bienne
Tel. & Fax: 032 341 20 30



Hofer + Häni AG
Festmaterial-Vermietungen

Peter Hofer
Westerholz 14, 2504 Biel-Bienne
Tel. 032 341 31 76
Natel 079 432 06 22

Wir empfehlen uns für die Vermietung von

Party-Zelte ab 50 Personen
Festhallen bis 5000 Personen
Bühnen und Festbestuhlungen
Beleuchtungen und Tableaux
Glaswaren, Geschirr und Besteck
Küchenmaterial
Verkauf von Einweg-Geschirr
sowie sämtliches Zubehör

radine
reisen voyages

Freiburgstrasse 34, Biel | Tel. 032 323 73 33 | Rue de Fribourg 34, Bienne

EURONICS
SIROGA

- HOME CINEMA
- SAT
- HIFI
- TV

Panasonic
ideas for life

Bözingenstrasse 164 - 2504 Biel
032 342 61 61

Ihr Sonnenteam von
der Sonnenstrasse:

fachmännisch
zuverlässig
schnell

FRANCONI+
GROB AG

Heizung Spenglerei Sanitär
Sonnenkollektoren

2504 Biel Tel. 032 341 19 07
Sonnenstrasse 17 Fax 032 341 89 15

Hauptprobe zur Aufstiegsparty geglückt

Bereits 2 Spielrunden vor Schluss ist es nun klar – die 1. Mannschaft des FC Bözingen 34 wird dank eines 3:2 Sieges gegen den FC Pieterlen in der nächsten Saison 2014/2015 wieder in der 3. Liga spielen. Schon vor dem Matsch stand fest, dass dem Team für den Wiederaufstieg nur noch ein einziger Punkt fehlt. Der freudige Glücksmoment war also zum Greifen nahe und dementsprechend trat die Mannschaft von Trainer Pierre Alain Richot einmal mehr motiviert auf das Spielfeld.

Nach einer Zweitoreführung nach rund 50 Minuten Spielzeit musste das Team nie wirklich um den Sieg bzw. um den einen fehlenden Punkt zittern. Am Ende konnte dann dank dem Siegestor durch Fuchs der 3:2 Erfolg sichergestellt werden. Die Freude nach dem Schlusspfiff war unbeschreiblich. Mit Freibier und grosser Sause haben die Jungs den ganzen Nachmittag gefeiert und den verdienten Aufstieg in vollen Zügen genossen.

Der Wiederaufstieg in die 3. Liga kam nicht ganz überraschend: Bereits nach der Vorrunde ging das Team ohne eine einzige Niederlage in die Winterpause und konnte auch in der am 6. April 2014 startenden Rückrunde gleich wieder mit einem Sieg gegen SC Holligen 94 ganz stark in die Rückrunde einsteigen. Einzige Zittermomente in der Rückrunde waren die beiden aufeinanderfolgenden Niederlagen gegen den SC Radelfingen (0:4) und gegen den FC Blau Weiss Oberburg (3:4). War der Wiederaufstieg nun doch noch gefährdet? Das Team fand gegen den SC Ittigen b zur alten Form zurück und holte mit einem 6:1 Kantersieg zur alten Bestform zurück.

Ein ganz wichtiger Erfolgsfaktor in jedem Team ist aber nicht nur die Stärke auf dem Feld sondern auch der Zusammenhalt und der Teamgeist neben dem Platz. Der neue Trainer Pierre Alain Richot hat es geschafft, eine neue und topmotivierte Mannschaft zu formen – gab es doch nach der letzten Saison einige harte Abgänge zu verzeichnen. Nur als verschworene Einheit sind solche Erfolge möglich.

Nun sind noch die letzten beiden Spielrunden zu bestreiten. Egal was die Resultate bringen - unsere Jungs haben das grosse Ziel erreicht und können gelassen die zwei letzten Spiele in Angriff nehmen.

Daniela Walther

Hauptprobe zur Aufstiegsparty

Das verdiente Bier kurz nach dem Schlusspfiff

Déjà vu: Polonaise auf dem Längeld mit heissem Sound

Buschanger-Stimmung vom Feinsten

CREDIT SUISSE

Biel Bienne

Sport-Stadt! Ville sportive!

AUTO reparag

Mettstrasse 111, 2504 Biel-Bienne
Telefon 032 365 71 31
www.autorepar.ch
... weitere Ausstellung:
Hauptstrasse 182, 2552 Orpund

EMOTIONEN!

ŠKODA

AIXAM/MEGA
MINI-Truck
E-Mobile

Keramikplatten prägen das Ambiente und setzen Akzente – nicht nur in Küche und Bad. Bei SABAG erleben Sie die ganze Welt der Keramik in unübertroffener Design-Vielfalt.

Die gute Wahl
SABAG
Küchen Bäder Platten Baumaterial

SABAG Biel/Bienne
J. Renferstrasse 52, 2504 Biel, T 032 328 28 28 sabag.ch

Aufstiegsparty ebenfalls geglückt

Die Vorfreude im Team und im Umfeld des FC Bözingen 34 auf den 15. Juni 2014 war gross. Zum einen fand bei perfektem Sommerwetter das letzte Spiel der Saison statt und andererseits standen die grosse Aufstiegsparty und das Fussball-WM-Spiel Schweiz-Ecuador auf dem Programm. Es sollte ein richtig perfekter und ausgelassener Tag werden. Die Stimmung in der Mannschaft war – wie sollte es anders sein – hervorragend. Die Sicherheit, den Aufstieg schon in der Tasche zu haben, beflügelte die Truppe von Trainer Richot. Mit einem Feuerwerk startete die Mannschaft um 10.00 Uhr in das letzte Spiel: Hochverdient „bodigten" unsere Jungs die Mannschaft des SV Safnern mit einem 10:0 Kantersieg und rundeten somit die tolle Saison mit einem Eishockeyresultat ab. Nach dem Spiel durfte jeder einzelne Spieler inkl. Trainer Pierre-Alain Richot und Masseurin Daniela Andres von Präsident „Kami" und Stifu Lütolf einen gravierten silbernen Pokal entgegennehmen – ein Andenken, dass sicher in jedem zu Hause einen besonderen Platz einnehmen wird.

Die anschliessende offizielle Aufstiegsfeier zog viele Fussballfans, Verwandte, Bekannte, Anwohner, ehemalige Spieler und Clubmitglieder, Funktionäre und Fussballfans an. Nebst einem feinen Schweizer Buffet mit Aufschnitt, Käse und Fleisch und Peles selbst gebackener Züpfe wurde auch ein tolles Thaibuffet mit verschiedenen Fleischspiessen und Frühlingsrollen angeliefert.

An dieser Stelle danken wir „Madonna" vom Thai-Bistro Mekhong in Bözingen ganz herzlich für die Mühe und die tolle Arbeit. Selbstverständlich gilt der Dank ebenso einmal mehr dem ganzen Buvetten-Team. Pele und seine Crew hatten den „Laden" von früh morgens bis spät abends voll im Griff.

Um 18:00 Uhr fand dann der letzte grosse Höhepunkt des Tages statt: Spieler und Fussballsfans trafen sich zum WM-Auftaktspiel Schweiz-Ecuador. Die mit Grossleinwand und Flachbildschirm ausgerüstete Buvette wurde nochmals in einen Hexenkessel verwandelt. Mit einem 2:1 Sieg unserer Schweizer (das Siegestor durch Seferovic fiel in der 93. Minute!!!) und mit Fleisch vom Grill à discrétion und einem tollen Salatbuffet war der Tag endgültig gerettet.

Dieser Sonntag ist und bleibt unvergesslich. Ein erfolgreiches Team, perfekte Stimmung, herrliches Wetter, gemütliches Beisammensein bei einem Glas Wein und feinem Essen. Was will der FC Bözingen mehr? Vielleicht mit einem Auge in die die 2. Liga hinaufblicken? Wer weiss, wozu ein von Glückgefühlen beflügeltes Team noch fähig sein wird? Träumen darf man ja immer...

Nun wünsche ich allen Spielern und Anhängern des FC Bözingen einen schönen Sommer und viel Vorfreude auf die neue Saison in der 3. Liga...

Daniela Walther

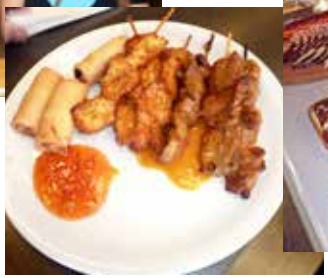
Aufstiegsparty

Ready for the party!

Die Aufsteiger nach den Pokalübergaben

Spezielle Ehrung für den Trainer Pierrot und Torschützenkönig Kevin

Aufstiegsparty



Thai-Buffet vom Thai Bistro Mekhong Bözingen... oder Schweizerplättli à la Pele!

Viele FC-Freunde fanden sich zur Aufstiegsfeier ein...

...und verfolgten das WM-Spiel an der Grossleinwand!

17. Dorfturnier

Am Samstagabend, 21. Juni 2014, wurde das 17. Dorfturnier des FC Bözingen 34 auf dem Längfeld ausgetragen. Erstmals im Rahmen des traditionellen Juniorenturnieres des FC Aurore und FC Mett. Die Teilnehmenden in den Kategorien Sie+Er, Teams mit Kindern und Herren- und Juniorenmannschaften erfreuten sich über tolle Bedingungen bei schönstem Wetter! Wie immer spielten der Fairplay-Gedanke und der Spassfaktor eine grosse Rolle! Die attraktiven Preise, Gutscheine für das Restaurant Bahnhof in Brügg, Restaurant Roma in Mett und den MC Donalds, zauberten den ausgelosten GewinnerInnen ein strahlendes Lachen ins Gesicht! Natürlich musste nicht auf das WM-Spiel Deutschland-Ghana verzichtet werden! Auf unserer Grossleinwand wurde der Match live übertragen (die Deutschland-Fans haben gelitten!).

Vielen Dank an das Buvetten-Team und an DJ Möschi, welcher mit seiner aufgespielten Musik die Gäste bis zum Schluss zum Mitsingen und Tanzen animierte! Wir freuen uns auf die nächste Ausgabe im Juni 2015!

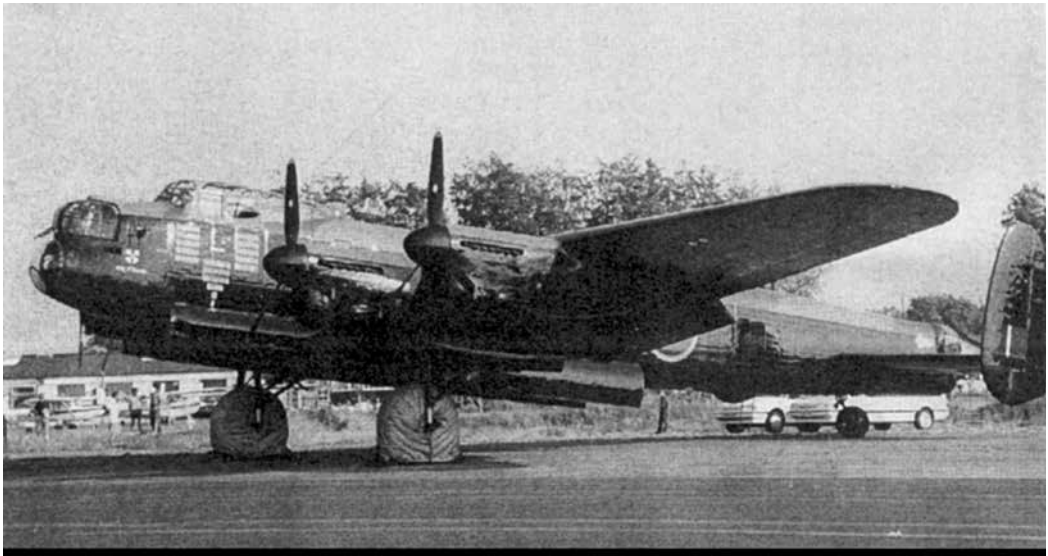
Bei einem erfolgreichen Torschuss kann die gegnerische Mannschaft einen Penalty schiessen, die Rangliste wird ausgelost... so ist Spass garantiert!

MAN IVECO

RENAULT TRUCKS

camionrep ag

Sägeweg 8
2557 Studen
☎ 032 374 74 20
www.camionrep.ch



M. Habegger, Transporte

340 KLUB + 200 plus

Aeppli	Bruno	Biel
Altstadt Kellerei	Fam. Vogelbacher	Biel
Cendres + Metaux SA		Biel
Fiduco AG	Fredy Moser	Biel
Getränke Engel		Biel
Habegger	Markus	Biel
Hofer	Fritz	Biel
liebcom grafik+internet	Mike Lieb	Meinisberg
Lüthi	Enzo	Orpund
Lüthi	Peter	Biel
MTC Markets Trade Communication GmbH	Peter Clenin	Busswil
Philworks GmbH		Bellmund
Racine Reisen		Biel
Restaurant Bahnhöfli	M. + R. Jegerlehner	Brügg
Röthlisberger	Marc	Ipsach
Ruedin	Hermann	Biel
Stampfli	Othmar	Lyss
Tschannen	Werner	Gerolfingen
Woodtli	Marc	Biel
Vögtli	Hugo	Adiswil
von Graffenried + Partner AG		Biel
Zgraggen-Zimmermann	Denise	Oberwil

Matchball-Spender

Barredo	Ursula	Biel
Fankhauser	Bruno	Biel
Fankhauser	Ruth	Biel
Gebel	Bruno	Biel
Geringer	Hans	Biel
Haberla	Klaus	Ipsach
Herren	Hansjörg	Evilard
Lüthi	Peter	Biel
Restaurant Bahnhöfli	M. + R. Jegerlehner	Brügg
Schneider	Claude	Nidau
Schneider	Marc	Schwadernau
Stadelmann	Malerei	Biel
Walther	Daniela	Langenthal
Woodtli	Marc	Biel

Junioren Klub 100

Bandelier	André	Neuchâtel
Benninger	Rolf	Orpund
Beiner	Hans	Biel
Bühlmann	Herbert	Gerolfingen
Campanile	Sabine	Schwadernau
de Pellegrin	Markus	Sutz
Dietler	Beatrice	Diessbach
Eltschinger	Manfred	Aegerten
Fischer	Bruno	Port
Geringer	Hans	Biel
Hasler	Hansruedi	Evilard
Hofmann	Walter	Bettlach
Jäggli	Martin	Zollikofen
Jenni	Hans Peter	Port
Kähr	Heidy	Biel
liebcom grafik+internet		Meinisberg
Linder	Fiorella	Biel
Lütolf	Stefan	Biel
Lüthi	Peter	Biel
Miotti	Hugo	Biel
Nyangoge	Caroline	Biel
Peter	Hans-Jörg + Esther	Büetigen
Podtschaske	Helmut	Biel
Richoz	Gilbert	Biel
Ruch	Kurt	Biel
Scheidegger	André	Biel
Schneider	Claude	Nidau
Sieber	Roland	Port
Sutter	Hans	Nidau
Sutter	Kurt	Port
Vanazzi	Lorenzo	Gerolfingen
Vögtli	Daniel	Sonceboz
Walther	Daniela	Langenthal
Wolf	Peter	Jegenstorf
Zeller	Maya	Biel
Zimmermann	Ernst	Biel

Gönner / Passive

ADRI AG	Festartikel	Biel
Allemand	Alfred	Lengnau
Benninger	Kurt	Ipsach
Bodenmann	Esther	Orpund
Bucher	Lotti	Biel
Bütikofer	Sara	M'buchsee
Bühler	Kurt	Biel
Devaux	Peter	Biel
Fankhauser	Jürg	Biel
Frieden	Hanspeter	Lyss
Frieden	Walter	Ipsach
Gerber	Markus	Biel
Geringer	Hans	Biel
Glauser	Ruth	Ipsach
Godelmann	Egon	Port
Guilland	Gaby	Biel
Habegger	Rudolf	Biel
Herren	Hans	Biel
Hofstettler	Urs	Aegerten
Hügli	Liliane	Dotzigen
Kohler	Markus	Biel
Kohler	Pascal	Orpund
Kilchör	Erwin	Biel
Kreis	Matthias	Les Prés-d'Orvin
Ledermann	Ueli	Port
Leisinger	Ruth	Brügg
Lütolf	Andreas	Wyler
Lütolf	Markus	Studen
Lütolf	Toni	Biel
Miotti	Rosemarie	Biel
Moser	Christian	Schwadernau
Muttscheller	Urs	Biel
Nicotera	Adrian	Bregazona
Nobs	Beat	Biel
Nobs	Eduard	Biel
Privitelli	Gian Luca	Diessbach
Rüegsegger	Silvia	Biel
Salvisberg	Martin	Biel
Vasta	Marco	Lengnau
Vögeli	Kurt	Biel
Zureich	Donald	Biel

Ein riesengrosses MERCI

Zuerst lange Jahre als Wäschefrau aktiv und ab 1987 ununterbrochen an der Buvette im Einsatz… und jetzt in den verdienten „Vereinsruhestand". Liebe Ruth, die ganze FC-Familie dankt dir von Herzen für die tausenden von Stunden, die die zum Wohle des FC Bözingen 34 geleistet hast. Wir freuen uns immer, Dich auch auf der „anderen Seite" der Theke wieder anzutreffen.

Der Präsident ehrt Ruth Fankhauser für ihre bemerkenswerte Vereinsarbeit.

NISSAN ZOLLHAUS AUTOMOBIEL NISSAN

- Votre agence officielle Nissan et Daihatsu
- Ihre offizielle Nissan- und Daihatsu Vertretung

- Réparations et services toutes marques
- Reparaturen + Service auf alle Marken

- AVIS Location de voitures
- AVIS Autovermietung

- Location de bus 9 et 14 places
- Busvermietung 9 et 14 Plätze

Zollhaus AutomoBiel Sàrl/GmbH
Rue de Soleure 79, Solothurnstrasse
2504 Biel/Bienne
Tel. 032 341 14 51 Fax 032 341 14 05
info@zollhausautomobiel.ch
www.zollhausautomobiel.ch

Neue Kücheneinrichtung

Neue Kücheneinrichtung für unsere Champions-League Buvette

Nach Ostern 2014 haben sich die Vorstände der beiden Vereine Bözingen34 und Mett entschieden, einer Rennovation der Küche zuzustimmen. Aus der Küche der Gewerbeschule konnten wir einen Occasion-Kombi-Steamer günstig reservieren. Der Einbau dieser Maschine führte zur Entsorgung der alten Geräte. Housi Sutter und ich führten den Ausbau durch. Die neue Küche bestellten wir bei der Firma Sanitas-Trösch. Markus Maibach hatte bei der Planung seine Finger im Spiel. Rolf Benninger und Housi Sutter bauten das ganze dann ein. Electrobilingue erbrachte die nötigen elektrischen Anpassungen. Der Einbau des Steamers erfolgte durch die Profiküchenbauer der Firma Hugentobler. Endlich können wir modern kochen und unsere Gäste noch besser verwöhnen.

Mein ganz besonderer Dank gilt:

- Der Firma Steffen Haustechnik (A. Wälti) welche die sanitären Installationen kostenlos ausführte.
- Urs Werder, welcher die Plattenarbeiten spendete.
- Michel Wälti, der die Planung jederzeit im Griff hatte.
- Rolf Benninger und Housi Sutter, welche wichtige und viele Arbeitsstunden investiert haben.

Die ersten Einsätze der neuen Geräte haben bestens funktioniert und das Budget konnte eingehalten werden.

Gruss aus der neuen Küche
Pélé
Verantwortlicher Buvette FC Bözingen 34

Hightech und Hygiene in unserer Buvette zum Wohle aller Längfeld-Besucher!

Die Geburtsstunde des FC Bözingen 34 vor 80 Jahren

Hierbei handelt es sich um Textauszüge aus der Festschrift zum 50-jährigen Jubiläum des FC Bözingen 34 von 1984.

Wir schreiben das Jahr 1932. Die Fussballsaison 1931/32 ist soeben zu Ende gegangen. In der Gruppe 2 der 2. Liga wird der FC Bözingen Meister und steigt in die 1. Liga auf. Das ist die zweithöchste Spielklasse der Schweiz. Die Mannschaft wird der Gruppe 1 zugeteilt, in der noch Grenchen, Etoile, Bern, Racing Lausanne, Cantonal, Solothurn, Olten und Montreux aufgeführt sind.Die zweite Mannschaft spielt in der 3. Liga, die dritte in der 4. Liga. Die A-Junioren spielen eine hervorragende Saison und werden Gruppenmeister.Auf dem Platz Biel spielen noch verschiedene andere Vereine Fussball. Unter anderen auch der «Cercle des Sports», der Verein des Verbands-Ehrenmitgliedes E. Baumgartner. Obschon der Cercle des Sports seine Mitglieder aus der Französisch sprechenden Bieler Bevölkerung rekrutiert, kommt es zu einer Annäherung und 1933 zur überraschenden Fusion zwischen dem 1916 gegründeten 1. Ligisten FC Bözingen und dem 1909 entstandenen 2. Ligisten Cercle des Sports. Der neue Verein heisst USBB (Union des sportifs de Bienne et Boujean), Anm. des Webmaster: USBB wurde auf Ende Saison 1998/99 aufgelöst. Die Hintergründe dieser eigenartigen Fusion sind nicht mehr in allen Einzelheiten zu rekonstruieren. Übereinstimmend erzählen Zeugen, dass sich einige Geldgeber des FC Bözingen langsam um ihr investiertes Geld Sorgen machten, währenddessen die Dirigenten des Cercle des Sports unbedingt eine attraktive Mannschaft haben wollten. Die Zustimmung zur Fusion scheint in Bözingen eher überraschend und die Enttäuschung vieler Spieler und Anhänger dementsprechend gross. Damit verschwand der FC Bözingen von der Fussballbühne, obschon er einen guten Namen und hervorragende Spieler hervorgebracht hatte (H. Liniger - YB, H. Stander - Lausanne, E. Beiner, E. Schneider und P. Studer - FC Biel u.v.m.). Eine kleine Zeitungsnotiz im Bieler Tagblatt vom 9. April 1934 dokumentiert die Szene: «Mittelläufer Liniger von USBB zu YB. Der ehemalige Bözinger geht zu den Young Boys, nachdem er in Genf mit der Nationalmannschaft gegen das österreichische Wunderteam eine sehr gute Partie geliefert habe. Dieser Übertritt wird ihm in Biel viele Sympathien kosten (! ?)». In vielen Gesprächen mit Mitgliedern des untergegangenen FC Bözingen konnte unschwer der Stolz herausgehört werden – waren doch diese Spieler dieses Vereins.

Die Gründerzeit

Es gab natürlich viele Bözinger, darunter auch einige Spieler, die mit der Fusion nicht einverstanden waren und deshalb dem Fussball den Rücken kehrten und ihre Schuhe an den berühmten Nagel hängten. Doch wie die Katze das Mausen nicht lassen kann, begann auch bei diesen Spielern die Füsse wieder zu jucken und langsam begann das Fieber zu steigen. Die Diskussionen kamen in Fahrt und nahmen immer mehr Gestalt an. Wie wäre es mit einem neuen FC? Die Aussichten waren alles andere als günstig. Eine erste Bilanz zeigte, dass da kaum 11 Aktivspieler aufzutreiben waren.

Wohl erhielten die Initianten einige Zusagen von Spielern des alten FC - die als Folge der Fusion bei USBB oder anderen Vereinen spielten – welche sofort zurückzukehren würden, falls ein neuer FC in Bözingen gegründet würde. Alle diese Spieler waren aber vorerst nicht spielberechtigt und ihre damaligen Vereine gar nicht etwa erpicht, sie wieder nach Bözingen ziehen zu lassen. Eine Neugründung kostete natürlich auch Geld und das war in den dreissiger Jahren eine Mangelware. Drei Dinge scheinen allerdings in diesem «Clan» im Überfluss vorhanden gewesen zu sein: Trotz, Mut und Zuversicht in die eigene Hartnäckigkeit, einen einmal gefassten Entschluss in die Praxis umzusetzen.

Mannschaft aus der Gründungszeit

Stehend: Meyer (Präsident), Wenger E., Fivian, Devaux, Wenger H. Peter, Hartmann, Allemann, Beer, Schott. Kniend: Weber, Bigier, Hofer, Spitznagel, Kocher

Die Gründung

Die Gründungsversammlung muss trotz umfangreichen Sondierungen recht spontan erfolgt sein und zwar ohne dass man sich Rechenschaft darüber gab, dass 50 Jahre später ein Jubiläumschronist liebend gern ein Gründungsprotokoll veröffentlicht hätte. Weil kein Protokoll geschrieben wurde, halten wir uns an die Aussagen der noch unter uns weilenden Gründungsmitglieder, an das Bieler Jahrbuch und die Statuten des Vereins. Es ist ein heisser Sommer im 1934. Das Thermometer steigt auf 36 Grad im Schatten und am Jurasüdfuss machen sich die Vipern unangenehm bemerkbar. Am 21. Juli treffen sich trotz der Hitze nachstehende Buschanger im Hotel Rössli zu Bözingen zur Gründung eines neuen Fussballclubs: Wenger Ernst, Kocher Ernst, Hartmann Karl, Fivian Walter, Meyer Karl, Löffel Willy, Wenger Hans, Mariaux Robert, Weber Otto, Ritter Robert, Calame Walter, Aebi Franz, Frikart Hans, Egli Hans und Stalder Karl

Dem Verein wurde der Name FC Bözingen 34 gegeben und zu seinem ersten Präsidenten wurde der Nichtfussballer Karl Meyer erkoren. Als Clubfarben wählte man Blau und Weiss und der erste Paragraph der Statuten stipulierte: Für unsere Farben und den Namen Bözingen stets Ehre einzulegen. Als Eintrittsgebühr zum FC wurde Fr. 1.-- festgelegt, was als Startkapital die nicht gerade überwältigende Summe von Fr. 15.-- ergab. Übereinstimmend wird noch überliefert, dass das anschliessende Gründungsfest der geschichtlichen Bedeutung des Tages in jeder Beziehung gerecht wurde. Damit war fürs erste der Grundstein gelegt und die Einwohner harrten nun der Dinge, die da wohl kommen würden.

Weitere Informationen findest Du auf unserer Homepage www.fcboezingen 34.ch unter Klub/Info/Geschichte.

Öffnungszeiten:
Heures d'ouverture:

Montag-Donnerstag
Lundi - Jeudi
10.30 - 13.15 / 17.30 - 23.00

Freitag + Samstag
Vendredi + Samedi
10.30 - 13.15 / 17.30 - 24.00

Sonntag / Dimanche
17.00 - 22.30
zum mitnehmen
à emporter:
bis / jusqu'à : 22.30

Compo'S Pizza S.a.r.l Mettstrasse 126 / Rue de Mâche 126
2504 Biel / Bienne
Tel. 032 341 69 66 / Fax 032 341 69 67
www.compopizza-online.ch

Gebäudeunterhalt & Reinigungen
Hauswartung / Schreiner-Arbeiten

W.Däster
Bürenstrasse 17
2504 Biel
Mobile 079 333 67 37
Tel.Fax 032 341 85 64

Entretient du Bâtiment & Nettoyages
Conciergerie / Allround-Service

Trauer

Housi Bodenmann	Vater von Esther Bodenmann
Christa Dammann	Frau von Richard Dammann
Werner Kreis	Vater von Matthias Kreis
Hedwig Ledermann	Mutter von Ueli Ledermann
Adelina + Fritz Woern	Grosseltern vom Spieler Mirio Woern
Robert Marti	Vater von Charly Marti

Den Hinterbliebenen entbieten wie unsere herzliche Anteilnahme und sprechen an dieser Stelle unser tiefes Beileid aus.

Schreinerei Lehmann AG

Schreinerei Lehmann AG
U. Muttscheller / D. Gutmann

Hohlenweg 10
2552 Orpund

Telefon 032 355 16 44
Telefax 032 355 10 74

Implenia®

Implenia Bau AG
Bern-Mittelland
Schaftenholzweg 24
2557 Studen

Tel. 032 374 31 00
Fax. 032 374 31 19
info.bern-seeland@implenia.com
www.implenia.com

TEAMSPORT BIEL

... wird weitergeführt und ausgebaut!

Clubausrüstung, Schulsport,
Arbeits- und Freizeitbekleidung.

GROSSER SHOWROOM

General-Dufour-Strasse 16
2502 Biel, 6. Stock

Bitte melden Sie sich bei Martin Roth
um einen Termin zu vereinbaren:
Tel. 079 234 87 18
teamsport@vauchersport.ch

VAUCHER SPORT SPECIALIST
WWW.VAUCHERSPORT.CH

INTERSPORT®